

## **BERG HEIL 2005** **ZWEI MAL ANDERS**

Na das ist ja mal wieder ein schönes Wortspiel: ZWEI MAL ANDERS! Aber es trifft's: das Jahr 2005 begann, wie das Jahr 2004 geendet hatte - am Berg. Mit der geplanten Silvesterfeier in der Vereinshütte sollten natürlich Klettereien verbunden werden. Aber dann ein fürchterlicher Wetterbericht. Der hatte eher für das Stapeln von Bierkisten gesprochen. Umso überraschender die Anreise am 31.12.2004. Kaum Schnee, kein Regen, etwas feucht, aber für eine Jahresletzte würde das allemal reichen. Und so wählte Aldo einen auch für Anfänger herausragenden Weg: den Alten Weg am Trautmannfels im Bielatal. Eine ZWEI. Dann die nächste Überraschung: im Bielatal lag noch Schnee - und zwar massig. Na Leute, eine II geht doch immer ... Wir reden nicht drüber. Aldo war im Vorstieg nach ca. 45 zittrigen Minuten auf Schnee und Eis mit aalglatten Kletterschuhen am sicheren Gipfel. Ralf Hanke wollte es im Nachstieg mit Wanderschuhen probieren und zog wenig später entnervt die Schuhe aus. In Strümpfen kam er nach weiteren 45 Minuten oben an. Der Rest hatte vom Zusehen schon leichtes Grummeln in der Bauchgegend und dankend abgesagt. Puhh, diese Zwei war wirklich mal anders.

Das Silvesterfest war rauschend. Am 01.01.2005 ging es bei milder Luft und erneuter erfreulicher Trockenheit in Familienwanderung zum Alten Wildenstein. Hier wurde gegrillt, Glühwein gekocht, gelacht ... es hat einfach Spaß gemacht. Nun, und der Jahreserste musste her. Am Steinbachturm wurde über den Alten Weg, mal wieder eine II, dann tatsächlich richtig zugepackt und wie man oben links sieht, in großer Gruppe der Gipfel erreicht. Hinter dem Fotoapparat steht noch Spinne - in der Mitte sitzend Dirk Fechner auf seinem ersten Sachsengipfel.  
Wir hatten unsere Jahreserste - aber eben nur unsere! Denn unsere Sportfreunde vom Verein Bergfreunde Sedlitz waren an diesem Tag etwas schneller!

Bleib die Frage: Kann man eigentlich ZWEI Jahreserste machen? Man kann. Am 02.01.2005 waren Elke Krönert, Matthias Böhlke, Ralf Hanke und Aldo am Neuen Wildenstein unterwegs. Mit Pech! Zumindest zunächst, denn Aldo hatte den falschen Kletterführer eingepackt. Also musste es auf bekannte Touren gehen. Und siehe da: auf dem Wilderer, erreicht über den Alten Weg, hier allerdings III, war 2005 noch niemand. Wir waren Jahreserste! Wenn das nicht effektives Klettern ist - eine jahreserste Kletterei ohne der Erste des Jahres zu sein - und dann noch einen Jahresersten ... Was, das sind blöde Wortspiele?

Macht nichts: nach so einem genialen Wochenende mit verdammt viel Spaß in der Hütte, am Fels und einfach unter guten Freunden kann man nicht einfach einen ernsten Bericht schreiben.

**Bleibt zu hoffen, dass das Kletterjahr 2005 so weiter geht!  
In diesem Sinne: Berg heil 2005!**

